Geschrieben von: Mathias Ostertag
Montag, den 27. November 2017 um 09:42 Uhr

Im letzten Spiel vor der Winterpause erkämpften sich die Fußballer der TSG Giengen nochmals drei Punkte: mit einem knappen 2:1-Auswärtssieg kehrte das Heidecker-Team vom Gastspiel bei der SG Königsbronn/Oberkochen II zurück.

Damit überwintert die TSG mit einer mehr als zufriedenstellenden Ausbeute von 29 Punkten auf dem derzeit 2. Tabellenplatz. Dabei wird es vermutlich aber nicht bleiben, haben die Giengener als bisher einziges Team alle 14 angesetzten Partien bestritten, während die Konkurrenz teils nur auf 12 bisher absolvierte Spiele kommt und somit das Tabellenbild etwas verzerrt ist. In den kommenden beiden Wochen sind noch Spiele in der Kreisliga B5 angesetzt - vorausgesetzt das Wetter lässt das Fußballspielen noch zu.

Dennoch hat das Team von Bastian Heidecker, Sebastian Niebisch und Michael Alexander das vor der Runde formulierte Saisonziel mehr als bestätigt - und das, obwohl die bisherige Saison gezeigt hat, dass im spielerischen Bereich wie auch im Defensivverhalten noch deutlich Luft nach oben ist.

Sichtbar wurde dies einmal mehr auch in der Partie am vergangenen Samstag bei der SG Königsbronn/Oberkochen II. Das erste Spiel der Rückrunde auf dem Oberkochener Kunstrasenplatz lässt sich einordnen in die Kategorie der eher schwächeren Spiele der TSG, in dem sich dennoch drei Punkte einfahren ließen.

Schon wie vor drei Wochen beim Heimspiel gegen die Spielgemeinschaft (damals endete die Partie 2:2) tat sich die TSG Giengen abermals gegen das Kellerkind schwer - und das, obwohl sich Königsbronn/Oberkochen weitgehend aufs verteidigen beschränkte. Die TSG wiederum spielte kaum eine Offensivaktion sauber zu Ende und so brauchte es einen Eckball von Kevin Jander, um freistehend vor dem Tor Bastian Heidecker als Abnehmer zu finden, der die Kugel kurz vor der Pause zur 1:0-Führung über die Linie beförderte.

In Durchgang zwei ein ähnliches Bild: Wieder zeigte sich die TSG feldüberlegen - jedoch ohne überzeugende und wirklich zwingende Aktionen. Im Gegenteil: plötzlich stand es 1:1 - und es schien für einen kurzen Moment, als würden sich die Ereignisse aus dem Hinspiel wiederholen. Doch dieses Mal machte es das Heidecker-Team besser und brachte die abermalige Führung durch Kapitän Felix Weller (1:2, 83. Minute) über die Zeit.

Für die TSG Giengen ist nun fürs erste Winterpause. Weiter gehts erst im neuen Jahr mit Hallentraining.